

Maria J. Fernandez\*  
Atelier Burg Engelsdorf  
52457 Aldenhoven

13. Dez. 2010

## DIE LANTZ' SCHE KAPELLE

zu neuem Leben erwecken.

Der sakrale Raum im neugotischen Stil ist ein künstlerisch und handwerklich prachtvolles Ensemble inmitten des idyllischen Lantz'schen Parks am Rande des Stadtteiles Lohausen, unweit vom Rhein. Die Begräbniskapelle baute der Industrielle Heinrich V. Lantz im Jahre 1878 zum Andenken seiner verstorbenen Frau.

Mittels des ikonographischen Programms und der Ornamentik des Raumes wird die Botschaft des christlichen Glaubens verkündet: Nach dem Tod beginnt das himmlische Leben mit seiner unendlichen Schönheit.

Die verschiedenen Disziplinen u.a. Mosaik, Glasmalerei, Stuckarbeit, Marmorboden wurden in einer hohen Qualität durchgeführt. Deswegen macht es Freude und weckt große Hoffnung, die Sanierung und Rettung dieses Gesamtkunstwerkes zu unternehmen.

Die Stadt Düsseldorf als Eigentümer und die Initiative der Bürger des Stadtteiles Lohausen signalisieren die Bereitschaft, die Durchführung des Vorhabens zu ermöglichen.

Gerne nehme ich die Einladung an, ein Gesamtkonzept zu entwickeln. Die Realisierung des gesamten Vorhabens würde ich mit der gewohnten Hinzuziehung von Fachberatung und qualifizierten Werkstätten in den verschiedenen Disziplinen bis zu einer harmonischen und vitalen Vollendung übernehmen.

Die Lantz'sche Kapelle will die Türen zu hellerem Licht öffnen. Die Menschen sollen Freude an dem liturgischen Gottesdienst, bei Zeremonien und bei Gruppentreffen erleben.

Mit der Kraft dieses Lichtes könnte man die gesamte Umgebung neu vitalisieren, einen Treffpunkt für Mensch und Natur gestalten und zu einem Kulturerlebnis in der Rheinischen Landschaft einladen.

Maria J. Fernandez

\*Die Künstlerin Frau Fernandez hat als Sachverständige für sakrale Kunst ein Gesamtkonzept für die Restaurierung und Erneuerung der Kapelle entwickelt.